



Sachbearbeitung	Controller/ Referent-ZS		
Datum	19.11.2008		
Geschäftszeichen	R1-kn		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 11.12.2008	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 454/08

Betreff: Donaubüro Ulm gGmbH - Jahresabschluss 2007, Wirtschaftsjahr 2008, Aktivitäten und Perspektiven

Anlagen: Bilanz und GuV 2007 (Anlage 1)
Wirtschaftsplan 2008 (Anlage 2)
donau.report.aktuell 11.08 (Anlage 3)
Antrag Dr. Kienle (CDU) vom 19.07.08 (Anlage 4)

Antrag:

1. Dem Jahresabschluss 2007 zuzustimmen
2. Der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2007 Entlastung zu erteilen
3. Der Bestellung des Buchführers sowie des Abschlussprüfers für das Jahr 2008 zuzustimmen
4. Dem Wirtschaftsplan für die Jahre 2008 – 2010 zuzustimmen
5. Der Bestellung von Herrn Zweiten Bürgermeister Gerhard Hölzel als Geschäftsführer zuzustimmen
6. Der Vertreter der Stadt Ulm wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung den vorstehend aufgeführten Beschlussanträgen zuzustimmen
7. Vom Bericht des Donaubüros Kenntnis zu nehmen

Ivo Gönner
Oberbürgermeister

Genehmigt: BM 1	_____	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
_____	_____	Eingang OB/G _____
_____	_____	Versand an GR _____
_____	_____	Niederschrift § _____
_____	_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

8. Wirtschaftsjahr 2007

8.1. Jahresabschluss 2007

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007 wurde durch den von der Gesellschafterversammlung bestimmten Abschlussprüfer, der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Schweitzer, Petschi & Partner, geprüft. Der Jahresabschluss 2007 weist einen Jahresfehlbetrag von 163.492,55 € aus. Mit dem Verlustvortrag aus Vorjahren (20.108,83 €) ergibt sich ein gesamter Verlustvortrag in Höhe von 183.601,38 €. Unter Berücksichtigung der Kapitalrücklage zum 31.12.2007 in Höhe von 184.000 € entsteht ein Überschuss von 398,62 €, so dass sich das Eigenkapital zum 31.12.2007 auf 25.398,62 € beläuft.

Ziel war es im Jahr 2007 die Eigenkapitalquote wieder zu erhöhen, nachdem das Eigenkapital zum 31.12.2006 lediglich 4.891 € betrug. Dieses Ziel konnte durch die Kürzung von Projektmitteln und die Generierung von Spenden/Sponsoring erreicht werden.

8.2. Wesentliche Entwicklungen im Geschäftsjahr 2007

Im fünften Jahr seit seiner Gründung hat sich das Donaübüro über seine Funktion als Projektagentur für Politik und Verwaltung, Wissenschaft und Bildung, Umwelt und Kultur hinaus zum Knotenpunkt und Impulsgeber eines interregionalen Netzwerks und zur Plattform für weitergehende Aktivitäten weiter entwickelt. Dies gilt zum einen für die Organisation internationaler Tagungen und Konferenzen, die den Donau-Kooperationsprozess und die Schaffung einer europäischen Donau-Region befördern wie die im November 2007 in Ulm stattgefundenen Konferenz „Donau-Lebensader Europas“ mit über 300 Teilnehmern (gemeinsam mit der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit /gtz).

Im Jahr 2007 hat das Donaübüro u.a. folgende Aktivitäten organisiert bzw. begleitet:

- 29. März – 1. April
Studienreise des Kulturausschusses des Ulmer Gemeinderats nach Bratislava und Budapest
- 25. April
Arbeitstagung der Donaübüros und der gtz-Büros in Serbien, Kroatien, Rumänien, Bulgarien in Novi Sad/Vojvodina (Serbien)
- 10./11. Mai
ARGE Donauländer: Konferenz der leitenden Beamten in Vukovar/Kroatien
- 16./17. Mai
Donau-Frauenforum-Runder Tisch für Frauen in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung aus der Donauregion in Novi Sad/Vojvodina (Serbien)
- 26. Mai – 2. Juni
Kulturwerkstatt Ulm-Sibiu: Präsentation Ulm/Land Baden-Württemberg in Sibiu/Hermannstadt (Rumänien) und Besuch einer Delegation der Stadt Ulm im Rahmen Sibiu – Europäische Kulturhauptstadt 2007
- 22. – 30. Juli
Internationales Jugendcamp der Toleranz in Backa Topolya (Serbien) mit 160 Jugendlichen aus den Donauländern, Organisation: Donaübüro Novi Sad/Vojvodina mit Ulmer Beteiligung
- 4. – 14. August
Donau-Staffellauf vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer. Ziel: 3. Internationales Donaufestival in Tulcea/Rumänien

- 5. – 7. September
III. Europäische Konferenz der Donaustädte und –regionen in Vidin/Bulgarien
- 14./15. September
Konferenz „Dunalog“ in Budapest in Zusammenarbeit mit dem Donaubüro Ulm. Schwerpunkte: Stadtentwicklung und Architektur in den Donau-Städten, kulturelle Zusammenarbeit entlang der Donau
- 19.-23. September
„Die Donau zu Gast an der Loire“: Delegation der Stadt Ulm beim Loire-Festival der Stadt Orléans
- 11./12. Oktober
ARGE Donauländer: Konferenz der Regierungschefs in Vukovar/Kroatien
- 31. Oktober/1. November
Gemischte Regierungskommission in Bulgarien – Baden-Württemberg in Sofia
- 6.-8. November
„Donau-Lebensader Europas“ – Internationale Konferenz für die Donauregion – Tor nach Südosteuropa – in Zusammenarbeit mit der gtz Belgrad, dem BMZ, BMBF, Kompetenzzentrum Südosteuropa der IHK Ulm, ARGE Donauländer mit den Themenbereichen: „Donau – europäische Kulturstraße: Kultur- und Naturtourismus“, „Donau – Wirtschaftsregion im Aufbruch: neue Märkte, Perspektiven für Investoren“, „Donau – Natur- und Umweltschutz: Wasserqualität, Hochwasservorsorge, regenerative Energie“, „Donau – Europas transnationaler Verkehrsweg“ und „Europäische Donauakademie – neue Wege der Zusammenarbeit in Wissenschaft, Kultur und Kommunikation“.

9. Wirtschaftsjahr 2008

9.1. Allgemeines

Die zweite Projektphase des Donaubüro endete zum 31.12.2007. Die beiden Gesellschafter – Stadt Ulm und Industrie- und Handelskammer Ulm – haben beschlossen, das Donaubüro auch nach dem 31.12.2007 weiterzuführen. Mit Wirkung vom 01.01.2008 ist die Stadt Neu-Ulm als dritter Gesellschafter in das Donaubüro eingetreten.

Zum 01.01.2008 wurde auch das Stammkapital von bisher 25 T€ auf 30 T€ erhöht. Die Grundfinanzierung des Donaubüro in Höhe von jährlich 230 T€ wird mit 145 T€ durch die Stadt Ulm, mit 58 T€ durch die Stadt Neu-Ulm und mit 27 T€ durch die Industrie- und Handelskammer getragen.

Die Geschäftsführung des Donaubüros wird seit dem Eintritt der Stadt Neu-Ulm zum 01.01.2008 durch Herrn Ersten Bürgermeister Gunter Czisch und Herrn Zweiten Bürgermeister Herrmann Hillmann wahrgenommen. Herr Hillmann ist zwischenzeitlich als Zweiter Bürgermeister der Stadt Neu-Ulm ausgeschieden. In dieser Funktion ist ihm Herr Gerhard Hölzel gefolgt. Der Stadtrat Neu-Ulm hat in seiner Sitzung am 18.06.2008 die Bestellung von Herrn Hölzel als Geschäftsführer der Donaubüro Ulm gGmbH beschlossen.

9.2. Wirtschaftsplan 2008 – 2010

Im Dezember 2007 konnte nur ein vorläufiger Wirtschaftsplan verabschiedet werden. Dieser umfasste lediglich die oben dargestellte Grundfinanzierung der drei Gesellschafter in Höhe von insgesamt 230 T€.

Zwischenzeitlich hat die Landesstiftung Baden-Württemberg die Förderung von 2 Projekten der Europäischen Donauakademie in Höhe von insgesamt 150 T€ für die Jahre 2008 und 2009 zugesagt. Daneben liegen der Donaubüro Ulm gGmbH Zusagen über Sponsoren und Spenden für die Europäische Donauakademie vor.

9.3. Buchführung und Wirtschaftsprüfer

Es wird vorgeschlagen die Steuer- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schweitzer, Petschi und Partner mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2008 und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Horn Treuhand GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses sowie nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes zu beauftragen.

9.4. Aktivitäten im Jahr 2008

Schwerpunkt der Aktivitäten des Donaubüro im Jahr 2008 war die Gründung der Europäischen Donauakademie incl. Durchführung einer Sommerakademie. Die Europäische Donauakademie ist ein Kolleg für Kultur, Wissenschaft und Kommunikation. Sie tritt den Nachweis für eine gemeinsame Politik-, Sozial- und Kulturgeschichte des Donauraums an und leistet einen Beitrag zum europäischen Kooperations- und Integrationsprozess in Mittel- und Südosteuropa.

Weiterer Schwerpunkt in 2008 war die Organisation des Internationalen Donaufestes 2008 sowie die Mitwirkung bei der 2. Konferenz „Donau-Hauptstraße Europas“ in der baden-württembergischen Landesvertretung in Brüssel.

Daneben hat das Donaubüro noch weitere Veranstaltungen durchgeführt bzw. mit organisiert:

- Teilnahme an der Tourismusmesse in Belgrad (Februar/März 08)
- Präsentation auf der Landesgartenschau (Mai bis August 08)
- Mitorganisation des Internationalen Jugendcamp in Ulm (Juli 08)
- Mitwirkung bei der Frauenkonferenz (Oktober 08)

In 2008 konnten für das Donaubüro und die Europäische Donauakademie neue Räumlichkeiten angemietet werden (vgl. GD 085/09). Diese wurden bereits im Rahmen des Internationalen Donaufestes 2008 für Veranstaltungen genutzt. Der Umzug der Büroräume des Donaubüros in die Kronengasse 4/3 fand Anfang August statt.

10. Bericht des Donaubüro

Ein ausführlicher Bericht über die Aktivitäten und Perspektiven des Donaubüro und der Nutzung der neuen Räumlichkeiten im Haus der Donau, Kronengasse 4/3, befindet sich in der Anlage 3 (vgl. hierzu Anlage 4 - Antrag Dr. Kienle)